

<b>Anfrage</b> öffentlich	Datum 05.06.2013	Nummer F0088/13
Absender  Bernd Krause <b>Fraktion DIE LINKE/Tierschutzpartei</b>		
Adressat  Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.06.2013	

Kurztitel  Abriss des Fliederhof-Würfels in Neu Olvenstedt
------------------------------------------------------------------

Der Abriss des Fliederhof-Würfels in Neu Olvenstedt ist von den Akteuren vor Ort sowie von den Einwohnern des Wohngebietes mit Entsetzen zur Kenntnis genommen und verfolgt worden. Es handelte sich hier in der Tat nicht nur um einen künstlerischen Farbtupfer und Identitätspunkt für viele Einwohner, sondern es gab auch Interessenten, die diesen Bau nutzen wollten. Vor allem sind wir in Olvenstedt auch über die Kurzfristigkeit dieser Maßnahme sowie über die Ignoranz gegenüber dem Kunstwerk schockiert und dass es mit Blick auf die Quartiersvereinbarung seitens der zuständigen Wohnungsbaugenossenschaft und Stadtverwaltung keine Absprachen mit den gesellschaftlichen Akteuren vor Ort gab.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wer hat wann die Genehmigung zum Abriss dieses Gebäudes geben?
2. Wie ist dieser Abriss mit der Quartiersvereinbarung zu vereinbaren?
3. Welchem Zweck dienen die Quartiersvereinbarungen überhaupt, wenn solche Maßnahmen unter Ausschluss der Öffentlichkeit geschehen?
4. Inwiefern ist in diesem Fall ggf. gegen die Urheberrechte des Künstlers Herrn Bruno Grothe verstoßen worden?

*Ich bitte um ausführliche schriftliche Stellungnahme.*

Bernd Krause  
Stadtrat

